

KapOni-Pure die septumlose Septumkappe ND9



Durch den verbreiteten Einsatz von MS-Detektoren mit sinkenden Nachweisgrenzen werden Störpeaks immer mehr ein Problem in der täglichen Analytik. Diese Systempeaks werden aus den elastomeren Septummaterialien beim Durchstechen der Mikroliterspritzennadel in kleinsten Mengen abgeschabt, gelangen so in die Probe, und Inhaltsstoffe des Elastomeres lösen sich im Lösungsmittel. Dies kann sich besonders im GC-Bereich störend bemerkbar machen.

Mit Hilfe von **KapOni-Pure**, einem septumlosen Septum, das aus inertem weichmacherfreien pp-Pure Polypropylen geformt wird, können diese Probleme gelöst werden. Das Dichtelement ist mit einem Durchstichkanal ausgeformt, an dessen Ende eine dünne Durchstichstelle die Flasche abdichtet; doch selbst wenn nach dem Durchstich noch eine kleine Öffnung verbleibt, wirkt der Kanal als Rekondensationszone, so dass die Verdunstung nachweisbar kleiner ist als bei den gebräuchlichen, aus einem Stück geformten PP-Kappen mit Durchstichstelle. Zusätzlich wird die Nadel sauber zum Durchstichpunkt geführt und dadurch geschont.

KapOni-Pure-Dichtelement in Schraubkappe ND9 grün glatt, Typ HP, Gewinde 9-425 mit Durchstichstelle 0.2 mm

VPE = 500 Stück

Art.Nr.:	713549Y	713549B	713549G	713549R	713549S	713579W
Farbe	Gelb	Blau	Grün	Rot	Schwarz	Weiß